Zu Gast bei einer halben Million Honigbienen

Natur in der Innenstadt: Biologiekurs der Realschule Halle besucht Bienenvölker am Marktkauf Speicher

■ Halle (rolf). Ein spannender Ausflug stand gestern Morgen für die Schülerinnen und Schüler des Biologiekurses des achten Jahrgangs der Realschule auf dem Stundenplan. Es ging allerdings nicht in die freie Natur, sondern in die Haller Innenstadt. Das Ziel der Klasse von Biologie-Lehrerin Anke Brune-Meyerhoff waren die Bienenvölker am Marktkauf Speicher direkt an der Graebestraße.

Imker Christian Jockheck hat dort inmitten des blühenden Pflanzenstreifens mittlerweile acht Bienenvölker angesiedelt, die gesammelten Nektar in Haller Bienenspeicher-Honig verwandeln. Die Realschüler hatten sich zuvor im Biologieunterricht mit den fleißigen Immen beschäftigt und konnten sie nun in voller Aktion in Augenschein nehmen.

Dabei zeigten sich die Stadtbienen als äußerst friedlich und machten keinen Gebrauch von ihren Stacheln. "Vor Bienen muss man keine Angst haben", erklärte Christian Jockheck und vermittelte den Schülern viel Wissenswertes über die kleinen Insekten: "Sie sind sehr friedlich und stechen nur, wenn sie sich bedroht fühlen oder wenn man zum Beispiel drauftritt."

Marktkaufleiter Paul Penner überreichte den Schülern kleine Gläser mit dem ersten Bienenspeicher-Honig. Laut Christian Jockheck hat er wie es sich für Halle gehört einen

hohen Anteil an Lindenblütennektar, den man zweifelsfrei herausschmecken kann und der ihm eine charakteristische helle Farbe verleiht. Den Realschülern schmeckten die kleinen Kostproben jedenfalls sehr gut. Der restliche Honig der Sommertracht, rund 40 Kilogramm, wird derzeit im Haller Marktkauf angeboten.

Insgesamt war es nach Angaben des Imkers aus Melle kein besonders guter Honigsommer: "In den ersten Monaten war das Wetter sehr wechselhaft und es gab viel Regen." Die Bienen fliegen bei Kälte oder starkem Niederschlag nicht aus und bleiben im Stock. Bei solchen Witterungsbedingungen wird ent-



Bienenspeicher-Honig: Schülerinnen und Schüler der Realschule Halle besuchten gestern mit ihrer Lehrerin Anke Brune-Meyerhoff (hinten, links) die Bienenvölker am Haller Marktkauf. Mit dabei Imker Christian Jockheck (Zweiter von rechts) und Marktleiter Paul Penner (rechts).

sprechend viel Honig verbraucht, um die Brut zu wärmen und zu ernähren. Interessante Informationen über Bienen finden sich übrigens auf den fünf Infotafeln, die rund um die grüne Insel am Marktkauf aufgestellt sind. Derzeit leben an der Graebestraße acht Bienenvölker mit

etwa einer halben Million Bienen. An einem Tag kann eine Imme übrigens rund 8000 Blüten bestäuben – eine beachtliche Arbeitsleistung.